

Für Senioren: Beratungswochen rund um Impfungen

Ab Mitte September 2008 startet die Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e.V. (BAGSO) in rund 900 „Seniorenrechte Apotheken – BAGSO empfohlen“ die Aktion „Grippe und Lungenentzündung gemeinsam vorbeugen“. Bundesweit können sich Kunden in den teilnehmenden Apotheken ausführlich zum Thema Impfungen für Senioren informieren.

Darüber hinaus bieten die Apotheken ihren Kunden im Aktionszeitraum Flyer, Broschüren und Selbsttests an, die ihnen die BAGSO kostenlos zur Verfügung stellt. Inhaltlich steht dabei die Vor-

beugung vor Grippe und Lungenentzündung im Vordergrund.

Im Rahmen der BAGSO-Verbraucherempfehlung sind die seniorenrechtlichen Apotheken anhand von Kriterien wie z. B. kundenorientierte Beratung auf ihre besondere Eignung für Senioren überprüft worden.

„Experten empfehlen die Impfungen gegen Grippe und Pneumokokken-bedingte Lungenentzündung für ältere Menschen, die Senioren lassen sie aber viel zu selten vornehmen. Deswegen haben wir diese Aktion ins Leben gerufen“, erläutert Walter Link, Vorsitzender der BAGSO. Nur

jeder zweite über 60-Jährige ist gegen Grippe geimpft. Die Impfraten gegen Pneumokokken liegen sogar bei nur 21 Prozent. Die Folgen können tödlich sein: Rund 12 000 Todesfälle gehen jedes Jahr auf das Konto von Pneumokokken-Bakterien – 80 bis 90 Prozent der Betroffenen sind älter als 60, hinzu kommen etwa 10 000 Grippe-Tote. „Wegen ihrer hohen Bedeutung für ältere Menschen konzentrieren wir uns zunächst auf die Impfungen gegen Grippe und Pneumokokken. Später möchten wir die Aktion ausweiten und auch andere Impfungen in den Mittelpunkt stellen“, meint Link.